

Lokalinfo AG

E-Paper

Veranstaltungen

Anzeigen / Inserieren

App

Über uns

Links

- Zürberg
- Zürich 2
- Zürich Nord
- Zürich West
- Küsnachter
- Küsnachter

Tweet **Empfehlen** 36 **G+** 0

[Kontakt](#) | [Impressum](#)

08.09.2016 - 14:29 Uhr

Zunft St. Niklaus spendet 6900 Franken für Visoparents Schweiz



Ernst Ita, Henri Wüger, Werner Götti, Kevin D'Armento und Ruedi Vontobel (v. li.) von der Zunft St. Niklaus mit der glücklichen Susanne Fisch von Visoparents Schweiz. Foto: kst.

Mit grosser Freude nahm Susanne Fisch von Visoparents Schweiz in der Brasserie Ö im Hotel Sternen Oerlikon den Check über 6900 Franken entgegen. «Wir freuen uns sehr über die Unterstützung», sagte sie. «Das Geld kommt in den Fonds für Entlastungsangebote für Eltern.»

Unterstützung für Eltern

Der Verein Visoparents Schweiz ist 1963 als Selbsthilfeorganisation für Eltern von seh- und mehrfach behinderten Kindern entstanden. Er betreibt heute eine Tagesschule in Oerlikon für schwerst behinderte Kinder von 4 bis 18 Jahren sowie Kinderhäuser in Dübendorf und Baar, die je zur Hälfte von behinderten und nicht behinderten Kindern besucht werden. Daneben bietet er Fachberatung und Entlastungsangebote für Eltern an. «Die 17 Kinder und Jugendlichen, die wir in der Tagesschule in Oerlikon betreuen und therapeutisch behandeln, brauchen eine intensive Pflege», erzählt Susanne Fisch. «Sie können nicht sprechen, sind oft auf den Rollstuhl angewiesen und erreichen bis zum 18. Altersjahr meist nur den intellektuellen Stand eines Dreijährigen. Wir freuen uns über jeden kleinen Fortschritt, den sie machen, zum Beispiel, wenn sie den Löffel selber halten können.»

Weil die Betreuung dieser Kinder für Eltern sehr belastend und kräfteraubend ist, vor allem dann, wenn noch andere Kinder im Haushalt leben, bietet Visoparents Schweiz Entlastungsangebote an. «Die Kinder bleiben dann über das Wochenende bei uns, damit die Eltern Zeit für sich und die Familie haben. Das kostet jedoch 200 Franken. Weil nicht alle Eltern diesen Betrag bezahlen können, haben wir einen Hilfsfonds, dem dieser Betrag der Zunft St. Niklaus jetzt zugute kommt.»

Die Zünfter spenden

Bei der 1933 gegründeten Zunft St. Niklaus ist es eine alte Tradition, jährlich abwechselungsweise in Oerlikon, Seebach und Affoltern eine soziale Einrichtung zu unterstützen. «Das Geld stammt aus Spenden der Zünfter und wird von der Zunft jeweils mit maximal 2500 Franken aufgerundet», erzählt Zunftmeister Ruedi Vontobel. «Gemeinsam wird beschlossen, wer die Spende als nächstes bekommen soll.» (kst.)

< [Opferhilfe-Angebote für Kinder und Jugendliche werden gebündelt](#)
[Gebäudeschutz: Vorbeugen spart Geld und Ärger](#) >

[Alle News](#)

Anzeigen



Schaffhauserstr. 369
8050 Zürich
T: 044 317 5000
F: 044 317 5005

[go work](#) [go oerlikon](#)

Aktuelle Ausgaben

- | | | | |
|---|-----------------------------------|---|--|
|  | Zürberg vom 8. September 2016 |  | Zürich 2 vom 8. September 2016 |
|  | Zürich Nord vom 8. September 2016 |  | Zürich West vom 8. September 2016 |
|  | Küsnachter vom 8. September 2016 |  | Küsnachter Amtlich vom 8. September 2016 |

Sonderzeitungen

- | | | | |
|---|----------------------|---|-----------------------------|
|  | Lernfestival'16 |  | ZSC |
|  | Abenteuer StadtNatur |  | Chreis9Fäisch - Festzeitung |